

Einsatz für arme Kinder in der Welt Sternsinger segnen das Rathaus

Der Besuch der Sternsinger gehört für viele Familien und Institutionen in Oschatz zum Auftakt des Jahres wie die Glückwünsche. Mit ihren Kostümen, ihrer fröhlichen Stimmung und den traditionellen Liedern waren die Mädchen und Jungen trotz der arktischen Kälte auch wieder im Rathaus zu Gast. Sie kommen von der katholischen Pfarrei St. Hubertus und haben das herzliche Programm wie gewohnt unter Leitung von Brigittie Damrich-Gramp einstudiert. Sie sammeln in

Spenden für Kolumbien

diesem Jahr speziell für die Kinder in Kolumbien, die hungern und sich nach Frieden sehnen. Die Sternsingeraktion ist seit Jahren eine Tradition, bei der Kinder, die in Geborgenheit und Glück aufwachsen dürfen Geld für Altersgenossen in der ganzen Welt sammeln, die auf der Straße leben, unter Gewalt und Armut leiden. Der Segenspruch von Caspar, Melchior und Balthasar ist in diesem Jahr am Rathauseingang am Kirchplatz zu finden.



Einsatzbereit

Die Oschatzer Feuerwehr hat Ersatz für ihr im August zerstörtes Löschfahrzeug erhalten. Das HLF 20/16 wurde offiziell getauft.

Seite 2

Erinnerung

Mit dem Gasthof Gröba verbinden sich viele Erinnerungen. Die Tochter des früheren Gastwirts hat einige notiert.

Seite 3

Essen

Die Gewinner der Umfrage im Riesaer Familienwegweiser konnten ein tolles Brunch im Hammerbräu genießen.

Seite 4



Amtsblatt der Großen Kreisstadt Riesa · Amtsblatt der Großen Kreisstadt Oschatz
Ausgabe 01/2009 · Freitag, 16. Januar 2009

Stadtrat berät über Vergabe der Planungsleistungen für neues Schulzentrum Riesa führt Schulentwicklungsplan fort

In den vergangenen Jahren hat die Stadt Riesa bereits umfangreiche Investitionen im Schulhausbau getätigt. Sowohl das Städtische Gymnasium als auch die Mittelschule „Am Sportzentrum“ arbeiten seit 2007 in komplett rekonstruierten Gebäuden. Im September 2008 zog die 1. Grundschule „Käthe Kollwitz“ in das sanierte Schulhaus am Rathausplatz um.

Wichtigstes Projekt für die mittelfristige Zukunft ist der Neubau einer Grund- und Mittelschule im Stadtteil Weida. Der Architektenwettbewerb wurde im vergangenen Oktober abgeschlossen. In seiner Sitzung am 28. Januar wird der Riesaer Stadtrat über die Vergabe der Planungs- und Ingenieurleistungen für das neue Schulzentrum beraten und beschließen. Dem Konzept eines Neubaus wurde der Vorzug gegenüber einer Sanierung bestehender



Auf dieser Fläche an der Segauer Straße in Riesa-Weida soll in den nächsten Jahren die neue Grund- und Mittelschule entstehen.
Foto: Uwe Päsler

Stadtrates vom Februar 2005 zurück. Zum damaligen Zeitpunkt waren die Erkenntnisse über die Entwicklung der Schülerzahlen nicht ausreichend, um sich für eine Zwei- oder Mehrzügigkeit zu entscheiden. Inzwischen hat die Schulverwaltung im Amt für Kinder, Jugend und Vereine eine aktuelle, verlässliche Prognose der Schülerzahlen bis 2018 erstellt. Daraus wird deutlich, dass mittelfristig eine Zweizügigkeit der neuen Mittelschule nicht ausreichend ist. Schon der Architektenwettbewerb wurde deshalb auf eine Zweieinhalb-Zügigkeit ausgelegt.

„Zweieinhalb-Zügigkeit“ bedeutet: Beide Riesaer Mittelschulen bilden zusammen fünf Klassen eines Jahrgangs. Statistisch entfallen also auf jede Schule zweieinhalb Klassen. In der Praxis werden je nach Bedarf und Kapazität in der jeweiligen Schule zwei oder eben drei Klassen gebildet. Die Verteilung variiert von Jahr zu Jahr zwischen beiden Schulhäusern. Zum Thema Zweieinhalb-Zügigkeit wurde durch das Rathaus bereits im Januar 2008 in mehreren Gesprächen mit der sächsischen Bildungsagentur Übereinstimmung erzielt. Im Dezember des vorigen Jahres

wurde dieses Vorgehen auch mit den Schulleitern der 3. Grundschule und der Merzdorfer Mittelschule abgestimmt. Die Riesaer Stadträte werden die erfreuliche Prognose der Schülerzahlen in ihrer Beratung und Beschlussfassung zum Schulzentrum Weida natürlich berücksichtigen. Nach der Umsetzung des Neubauprojektes besitzen dann beide Riesaer Mittelschulen optimale Lern- und Arbeitsbedingungen in modernen Gebäuden. Die gerüchteweise kolportierte Schließung einer Schule ist in keinem Fall vorgesehen. U.P.

„Friends of Limerick“ auf dem Balkon Folk von der grünen Insel

Die Musikreihe „Live vom Balkon“ in der erdgas arena befindet sich in ihrer fünften Saison. Musik aus vielen Teilen der Welt war schon zu erleben. Zum Jahresauftakt 2009 am Sonntag, dem 18. Januar, können sich die Besucher von den „Friends of Limerick“ auf die „grüne Insel“ Irland entführen lassen. Beginn ist um 19.30 Uhr.



„Friends of Limerick“ haben sich ganz dem Irish Folk verschrieben. Seit zehn Jahren spielen und singen die sechs Musiker Reels, Jigs, Polkas, Hornpipes und Slow Airs. Ihr Repertoire reicht von Liebesballaden bis zu fröhlichen Songs, von traurigen bis zu rebellischen Liedern. Im Vordergrund steht immer die Liebe

zum traditionellen irischen Folk. Auf dem Riesaer Arenabalkon geht es auf eine Reise zu einem

der musikalischsten Völkchen Europas und zu dessen musikalischen Wurzeln. Karten zu 12 Euro sind an der Vorverkaufskasse der erdgas arena, im SZ-Treffpunkt, beim Wochenkurier sowie in allen CTS-Vorverkaufsstellen erhältlich. Kartentelefon: 03525/601160
Weitere Infos: www.erdgasarena.de.

Verlässliche Prognose bis 2018

Gebäude gegeben, weil dadurch in der 3. Grundschule in Weida und in der Mittelschule „Am Merzdorfer Park“ während der Bauzeit unbeflügelt von Lärm und anderen Belästigungen weiter gelernt werden kann, bevor der Umzug beider Schulen in die neuen Gebäude erfolgt. Das Schulbauvorhaben für Riesa-Weida geht auf einen Grundsatzbeschluss des

Riesa als überregionaler Medizinstandort Neues Angebot für Krebspatienten

Die Einweihung des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) Onkologie der Elblandklinik Riesa-Großenhain gGmbH in Riesa am vergangenen Sonnabend ist in der Stadt mit großer Freude aufgenommen worden. Riasas Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer zeigte sich sehr zufrieden mit der Erweiterung der medizinischen Möglichkeiten in Riesa. „Damit erhöht das Elblandklinikum Riesa erneut seine überregionale Bedeutung als Schwerpunktkrankenhaus

in der Region“, erklärte sie. Die Oberbürgermeisterin hob besonders die Tatsache hervor, dass Riesa damit der einzige Standort außerhalb der großstädtischen Universitätskliniken in Dresden, Leipzig, Chemnitz und Cottbus ist, der die Verbindung von ambulanter und stationärer Krebsbehandlung ermöglicht.

In Riesa sind die Hämatologie sowie die Diagnostik und Therapie von Blut- und Tumorerkrankungen (internistische Onkologie) schon seit mehreren



Jahrzehnten traditionelle Behandlungsschwerpunkte. Die seit 1988 bestehende Schwerpunktambulanz war ständig gewachsen. Deshalb entschied das Elblandklinikum Riesa, diese Schwerpunktpraxis eigenständig zu betreiben. Gemeinsam mit Partnern wie Pflegediensten, Fürsorgern, Hospizdiensten und Sozialarbeitern entstand im neuen MVZ ein Anlaufpunkt für alle Tumorkrankten der Region. Es steht im Haus sechs des Elblandklinikums unter Leitung von Dr. med. Michael Assmann den Patienten zur Verfügung.

KURZNACHRICHTEN

Tag der offenen Tür im... Heisenberg-Gymnasium
Riesa. Am Sonntag, dem 31. Januar, sind Schüler und Eltern von 9 bis 12 Uhr eingeladen, Einblick in die Lernprofile, Bildungs- und Ganztagsangebote des Gymnasiums in Riesa-Gröba zu nehmen. Naturwissenschaftliche, künstlerische und sportliche Beiträge laden zum Mitmachen ein.
... Städtisches Gymnasium
Riesa. Am Sonntag, dem 24. Januar, öffnet das Städtische Gymnasium, J.-Haydn-Straße 4, seine Türen und stellt von 9 bis 12 Uhr die vielfältigen Möglichkeiten seiner Fachbereiche und Ganztagsangebote vor. Bis zum 16. März können künftige Schüler ihre Aufnahmeanträge in der Schule abge-

ben (Tel. 03525/501710).
STEFAN LUX MIT BAND
Riesa. Am 23. Januar 2009 sind ab 21 Uhr in der Kulturwerkstatt ART die Musiker um Stefan Lux live im Konzert zu erleben. Nach bislang zwei CD-Veröffentlichungen setzt der Liedermacher 2009 seine Reise fort und bringt sein aktuelles Programm „Fliegen lassen“ jetzt mit Band auf die Bühne. Schlagzeuger Lars „MO“ Mothes hat sich unlängst dem Erfolgsduo Lux & Klose angeschlossen und verleiht dem musikalischen Gesamtbild eine ganz besondere Note. Viel druckvoller kommen die Lieder in neuem Gewand daher. Lux verbindet bei seiner Liedermacherrolle nicht nur anspruchsvolle Texte mit ausgeklügelte Arrangements, es rockt auch ordentlich. Weitere Infos: www.stefan-lux.de

Neues Feuerwehrfahrzeug übergeben HLF 20/16 nun offiziell getauft



Die Jugendfeuerwehr Oschatz wird die Spende des Stadtrates (im Foto rechts Dietmar Schurig, 2.v.r. Janek Stieger) für die weitere Ausbildung der Nachwuchs-Kameraden einsetzen.

Kameraden der Oschatzer Wehr, aus den Ortsfeuerwehren sowie Kameraden aus Lamperdorf, Mügeln und Riesa waren an das Gerätehaus gekommen, um gemeinsam die offizielle Übergabe des neuen Feuerwehrautos zu feiern. Die Stadtverwaltung und die Freiwillige Feuerwehr Oschatz sind sehr froh, dass nach dem verhängnisvollen Fahrzeugbrand im August mit Unterstützung des Landratsamtes Nordsachsen in so kurzer Zeit ein neues Hilfslöschfahrzeug HLF 20/16 gekauft werden konnte. Landrat Michael Czupalla war deshalb selbst bei Übergabe zu Gast. Das Fahrzeug mit 280 PS wurde bei der Firma Rosenbauer (Fahrgestell: MAN) in Sachsen-Anhalt vor Weihnachten abgeholt. Es hat insgesamt 310.000 Euro gekostet, mehr als 70.000 Euro stellte die Stadt aus dem Haushalt zur Verfügung. Damit ist die Oschatzer Wehr wieder rund um die Uhr voll einsatzfähig. Eine besondere Freude für alle war, dass auch Michael Graul, der verletzte Fahrer des zerstörten Fahrzeuges nach vielen Wochen im Krankenhaus wieder gesund dabei war. Die

Feuerwehren der Nachbarstädte Riesa und Mügeln haben die Oschatzer während des halben Jahres ohne das erste Angriffsfahrzeug unterstützt. Außerdem erhielten die Kameraden der Jugendfeuerwehr die Hälfte des Geldes des Ratsherrenwiegens. Die Stadträte hatten in ihrer jüngsten Sitzung beschlossen, ihre diesjährige Spende zwischen der Jugendfeuerwehr und dem Schloßverein Leuben aufzuteilen. Am Donnerstag erhielt nun die Jugendfeuerwehr ihren Anteil in Höhe von 1104,50 Euro von den Stadträten Schurig und Stieger.

Thema AIDS am Thomas-Mann-Gymnasium Aufklärung so früh es geht

Es war ein merkwürdiger Einstieg in eine Theatervorstellung der besonderen Art, die die Schüler der Klassen 8 des TMG zum Welt-AIDS-Tag am 1. Dezember erlebten. Für RIO-Regionalnachrichten berichtet eine Schülerin über den Auftritt des Nürnberger Theaters: Vier Akteure des Theaters „thvo“ aus Nürnberg konfrontierten uns mit den Problemen von Jugendlichen. Zum Beispiel ein Diskobesuch, eine Unterrichtsstunde, den Reaktionen von Lehrern und Diskussionen mit

Eltern über das so genannte „erste Mal“ sowie den vielleicht sorglosen Umgang mit der Immunschwächekrankheit AIDS. Wir hörten kein Referat und sahen keine starr einstudierten Szenen sondern wir schauten uns zunächst einige Improvisationsszenen an, um danach die Geschichte selbst und nach unseren Wünschen zu ändern. Einige Mutige trauten sich sogar selbst eine Rolle im Stück zu übernehmen. Da die Zeit für diese tolle Veranstaltung ja leider begrenzt war, kamen nicht

alle dran. So hatten wir hinterher noch genügend Gesprächsstoff für Diskussionen in Stunden und Pausen und auch außerhalb der Schule – was wohl auch so beabsichtigt war. Es war eine wirklich gelungene Veranstaltung, für die wir uns bei allen, die diese möglich gemacht haben, bedanken. Ein besonderes Dankeschön gilt Frau Schneider vom Gesundheitsamt, die uns wieder mit wertvollem Material versorgt hat und die Theatergruppe organisiert hat.

Eigentums- und Hausverwaltung

- durch das Wohnungsunternehmen der Stadt Oschatz

Sie besitzen eine Immobilie in Oschatz oder der Umgebung und die Rund-um-Organisation fällt Ihnen schwer? Dann sind wir Ihr zuverlässiger Partner! Gern verwalten wir auch Ihre Immobilie.

Wir bieten:

- Professionelle Verwaltertätigkeit
- Planung und Abrechnung
- Laufende Instandhaltung einschließlich Zustandsüberwachung
- Sichere Verwaltung Ihres Vermögens auf offenen Treuhandkonten
- Individuelle Sonderleistungen
- Möglich ist die Aufnahme in den günstigen Versicherungsrahmenvertrag der Oschatzer Wohnstätten GmbH – inkl. Absicherung gegen Elementarschäden, Glasbruch, Graffiti und Vandalismus.
- 24-Stunden-Havariedienst

Wir passen unser breit gefächertes Dienstleistungsprogramm Ihren individuellen Wünschen an. Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit Markus Bauch, unserem Leiter der Eigentums- und Hausverwaltung, unter Tel. **03435-652-28**.

Oschatzer Wohnstätten GmbH · Lutherstraße 18 · 04758 Oschatz · Telefon 03435/652-0
www.oschatz-wohnen.de

Mittelschule Oschatz TAG der offenen TÜR

Schüler und Lehrer der Mittelschule Oschatz laden alle Viertklässler der Umgebung und ihre Eltern zum Tag der offenen Tür am Samstag, dem 24.01.09, 10 - 13.00 Uhr ein. Ebenso herzlich willkommen sind der Schulleitung und dem Schülerrat ehemalige Schüler und Lehrer sowie alle am Gebäude und unserem Schulleben Interessierten.

Sonderausstellung im Stadt- und Waagenmuseum Jede Menge Spielzeug zu sehen

„Damit habe ich gespielt – elektromechanisches Spielzeug in der DDR ab 1955 –“, so heißt die aktuelle Ausstellung im Oschatzer Stadt- und Waagenmuseum, welche bei dem ein oder anderen mit Sicherheit Kindheits Erinnerungen weckt. Der Leipziger Jörg Ahner, der „Vater des DDR-Spielzeugs“, wie er in Sammlerkreisen genannt wird, stellt einen Teil seiner umfassenden Sammlung in Oschatz aus. Mehr als 2.000

in die Anfänge der Spielzeugherstellung der 50er Jahre zurück und umfasst alles, was seinerzeit nach den großen Vorbildern des Haushalts, der Straße, Schiene und den Baustellen als Spielzeug gefertigt wurde. In Oschatz stellt Jörg Ahner nicht nur Fahrzeuge aus, sondern auch Haushaltsgeräte für Kinderhände, Baukästen, Frage- und Antwortspiele sowie diverses Spielzeug mit Kabel- und Funksteuerung, Uhrwerk

geistert und schwelgen in Erinnerungen. Am 25.01.09 ist Jörg Ahner von 14 bis 17 Uhr im Museum persönlich anzutreffen und plaudert gern über sein verspieltes Hobby mit den Besuchern. Außerdem führt er einiges Spielzeug vor und lässt den Betrachter staunen, was es alles für bewegliches Spielzeug gab! Lassen Sie sich von der Vielfältigkeit der ausgestellten Spielsachen, welche bis zum 01. März 2009 im



Justine Colette und ihr kleiner Cousin Vincent waren mit ihren Großeltern im Museum und erfuhren vom Tag der offenen Tür. Heute nutzen die beiden kleinen Oschatzer das Spielzeug auch selbst.

elektromechanische Eisenbahnen, Pkw, Trucks, Lkw und Schiffe von 5 bis 80 cm Größe zählen zu seiner Sammlung. Die Zeitspanne reicht dabei bis

und Schwungradantrieb. Wenn dann noch der Kinder-Plattenspieler bewegt wird und Kinderlieder vorspielt, sind nicht nur die älteren Besucher bei

Oschatzer Stadt- Waagenmuseum zu sehen sind, verzaubern. Und vielleicht hört man dann auch von Ihnen die Worte: „Damit habe ich gespielt!“

Thomas-Müntzer-Haus Oschatz

„Südtirol & Dolomiten - Im Zauberreich der leuchtenden Berge“

Am Sonntag, 25.1.2009 Einlass: 16.30 Uhr Beginn: 17 Uhr 3D-Dia Show mit Stephan Schulz. In kaum einem Gebiet auf der Welt findet sich auf einem geographisch so kleinen Raum eine derartig vielfältige Erlebniswelt. Geprägt durch eine gelungene Kombination zwischen alpenländischer Kultur und italienischem Lebensflair verbindet sich für viele ein besonderer Zauber. Karten erhalten Sie an der Tageskasse!

„Musik ist Trumpf“

Eine herzliche Einladung für alle Freunde der Blasmusik zu:

Kultur – Kaffee – Kunst. Erleben Sie im TMH Oschatz ein Konzert mit dem Bläserorchester Elbflorenz (Musikverein Dresden e.V.) am Sonntag, den 31. Januar 2009 (Einlass ab: 14.00 Uhr Programmbeginn: 15.00 Uhr Gemütliches Kaffeetrinken 14.00 bis 15.00 Uhr) Karten erhalten Sie in der Oschatz-Information!

„Sounds of Hollywood“

Die berühmten Kinofilme der letzten Jahrzehnte und der heutigen Zeit sind in unserer Erinnerung eng verbunden mit der Filmmusik. Mit „Sounds of Hollywood“ greift die Vogtland Philharmonie diese Faszination berühmter Filmmelodien auf und verbindet in einem multimedialen Schauspiel fantastische und unsterbliche

Soundtracks Filme mit Hollywood-Kinoflair. Reservieren Sie sich bereits jetzt Ihre Karten in der Oschatz-Information für die Veranstaltung am 14.03.2009 um 20 Uhr im TMH Oschatz.

Sandmann ist zu Gast

Achtung Kinder! Der „Traumsandpilot“ landet am Sonntag, 15.03.2009 um 16.00 Uhr in Oschatz! Freuen Sie sich auf ein Traumsandmärchen mit dem Sandmann und dem Musiktheater Rumpelstilz. Für Kinder (ab 3,5 Jahre) und Eltern. Nutzen Sie den Kartenvorverkauf in der Oschatz-Information (03435 – 970242)

Aufklärung zu Krebs-erkrankungen

Ab 4. März startet in der Klinik der „Darmkreb- Monat“. Die Auftaktveranstaltung ist um 17 Uhr.

DOROW

DER SPURBARE UNTERSCHIED

bäder
galerie

Auf ca. 750 m² -
53 Komplettbäder!

Die große Bäderschau in Oschatz.

(Lagerweg 2, Gewerbegebiet Lössnitz - 86
Telefon 03435/97 13 88, Fax 87 13 33
Mo-Fr 9-13 Uhr, Sa 9-12 Uhr und nach Vereinbarung
www.dorow-oschatz.de, info@dorow-oschatz.de

JETZT ONLINE DIE GANZE VIELFALT! www.die-baeder-galerie.de

Verbraucherinformationszentrum

Leipziger Platz 1
04758 Oschatz
Monika Schlicke
Tel.: 03435/62 1325
Funk: 01 63 2 03 41 31

Öffnungszeiten:
Mo. + Mi. von 10.00-14.00 Uhr
Di. + Do. von 14.00-18.00 Uhr

GeldLebenSicherheit
Wir beraten Sie gern!

Marko „Käpt'n“ Huck verteidigt EM-Titel Profiboxen in Riesa - Huck gegen Batello

Alle Boxfans dürfen sich wieder auf einen Profiboxabend in Riesa freuen. Am Sonnabend, dem 24. Januar, verteidigt Cruisergewichtler Marco Huck (im Foto rechts) in der erdgas arena seinen Europameistertitel gegen den Belgier Geoffrey Batello. Die Hauptkämpfe beginnen um 20 Uhr. Nachdem der als Herausforderer vorgesehene Ukrainer Wadim Safonow abgesagt hat, tritt Marco Huck nun gegen Batello an. Batello ist in 18 Profikämpfen ungeschlagen, gewann 15 davon vorzeitig. „Ein brandgefährlicher Mann“, so Cheftrainer Ulli Wegner. Marco „Käpt'n“ Huck ist seit September im Besitz des Europameistertitels. Bei seiner zweiten Verteidigung will er sich für ein zukünftiges WM-Duell empfehlen. Daneben stehen weitere interessante Kämpfe auf dem Programm. So steigt auch

Trainer als Dozent

Ulli Wegner ist eine lebende Trainerlegende und kann stundenlang übers Boxen plaudern. Am Dienstag, dem 20. Januar, wird Wegner das Thema unter wissenschaftlicher Sicht erläutern. Ab 15 Uhr hält er in der Management Akademie Riesa (Klötzerstraße 27) eine Gastvorlesung zum Thema „Ist Boxen eine Wissenschaft? Theorie und Praxis“. Über Trainingsaufbau und -methodik, die physische und psychische Vorbereitung, Kampftaktik und viele andere Aspekte wird Ulli Wegner vor den Hörern der Akademie sprechen. Die Vorlesung ist die erste Veranstaltung der Management Akademie Riesa (MARIE) unter dem Dach des Arenabetreibers FVG Riesa. Seit Jahresbeginn ist die MARIE der FVG angegliedert. Ziel dieser Fusion ist



Alexander Abraham, der jüngere Bruder von Weltmeister „King“ Arthur Abraham, in den Ring. Außerdem sind Enad Licina, Cengiz Koc, Martin Kempf und Artur Hein zu erleben. Karten für den Boxabend (ab 18,50 Euro) gibt es in der erdgas arena, Telefon: 03525/601160, Info: www.erdgasarena.de.

die Nutzung von vielfältigen Synergieeffekten im Veranstaltungs- und Studiumsbetrieb. Die Vorlesung mit Ulli Wegner steht allen Interessenten offen. Die Akademie bittet um eine Voranmeldung unter Telefon 03525 / 65 75 31 oder per Mail an verwaltung@ma-riese.de.

Teil der Friedrich-List-Straße in der letzten Januarwoche gesperrt

Markantes Haus fällt



Von Montag, 26. Januar, bis Sonnabend, 31. Januar, soll das markante, inzwischen aber völlig unbewohnte Gebäude Friedrich-List-Straße 2 - 8 abgerissen werden. Deshalb ist die Friedrich-List-Straße zwischen Kreuzungsbereich Klötzerstraße und Jahnstraße an den genannten Tagen voll gesperrt. Die Umleitung wird, aus Richtung Zentrum kommend, ab Robert-Koch-Straße nach rechts zur Klötzerstraße, dann links auf die Rudolf-Breitscheid-Straße und wieder links über die Kasernenstraße zur Fried-

rich-List-Straße und umgekehrt geführt. Die Zufahrt für Anlieger der Jahnstraße inklusive der Zufahrten in Richtung Schule und Turnhalle sowie zum Netto-Markt kann in dieser Zeit nur über die Friedrich-List-Straße aus Richtung Weida erfolgen. Die Stadtverwaltung empfiehlt den aus Richtung Weida kommenden Verkehrsteilnehmern, rechts über die Lommatzschersche Straße, danach links über die Speicherstraße und wieder links zur Klötzerstraße in Richtung Zentrum zu fahren.

Erinnerungen an den Gasthof Gröba Eierplinsen bei Großes und Skat bei Edgar



Momentan läuft der Abriss des ehemaligen Gasthofs Gröba. An dieser Stelle wird die Einbindung der Alleestraße in die Strehlaer Straße neu gestaltet. Das zuletzt leer stehende Haus bildete längst kein Glanzstück für Gröba mehr. Gleichwohl verbinden sich damit viele Erinnerungen. Margot Sengewitz, Tochter der letzten privaten Eigentümer Edgar und Hiltrud Pietzsch, hat einige notiert:

Gummioper hin und her - ein bisschen Geschichte muss sein, ehe der „Gasthof Gröba“, wie er vor der „Gummioper“ hieß, abgerissen wird. Viele Leser wird interessieren, was vorher dort so passierte.

Gebaut wurde der Gasthof 1750 vom Rittergutsbesitzer Heinrich von Arnim und hieß „Zum goldenen Schiff“. Im Jahr 1838 wurde er an den herrschaftlichen Revierförster J.C.A. Sander verschenkt, dessen Erben das Besitztum versteigerten. Hermann Wehlte erwarb dieses Anwesen für 3.504 Taler und 15 Neugroschen.

Am 9. Mai 1878 kaufte Moritz Riesa, Gastwirtssohn aus Laas, die Immobilie mit allen Gebäuden. Dessen ältester Sohn Paul Große führte den Gasthof Gröba, seine beiden Brüder besaßen in Familientradition einige Zeit den „Bürgergarten“ und die „Hafenschänke“. Der Gröbaer Gasthof blieb bis zum Verkauf an die Stadt Riesa im Jahr 1974 in Familienbesitz. Der um 1900 errichtete Konzert- und Ballsaal war mit seiner herrlichen Akustik für viele Bälle hervorragend geeignet. Es fanden damals Artilleriebälle für die Jugend statt, Eierplinsenschmaus am Ostern herum, Bockbierfeste, Bauernbälle...

Am Gebäude des Gasthofs Gröba fand man Halbreiefs aus Sandstein, die einige Gewerbe symbolisierten, die z.B. mit Wäsche und Wollwaren unterwegs waren, fanden hier Übernachtungsmöglichkeiten. Auch die Ausspannung für die Pferde ist erwähnenswert. Landauer und Pferde ermöglichten Kutschfahrten für Vereine und für Festlichkeiten wie

Ein Herz für alle Gäste

Hochzeiten und Jubiläen. Fahrten zum Lorenzmarkt waren feste Tradition. Später, in den 1960-er Jahren, fanden Bauleute der Hafenbrücke und der Großbäckerei sowie Radsportler hier Quartier. „Gasthof Gröba“ stand am Haus, jedoch sagten die Gröbaer stets, dass man „zu Großes“ geht. Oder „zu Edgar“, gemeint war Edgar Pietzsch, Schwiegersohn von Paul Große, und mit seiner Frau Hiltrud, geborene Große, letzter Privatbesitzer dieses Unternehmens. Von 1950 bis 1974 führte Edgar Pietzsch dieses Haus. Er war mit Leib und Seele Gastwirt. Für Anwohner und Nachbarn, für Stahlwerker, Reifenwerker, Bauleute, Monteure, Hafenarbeiter, Ingenieurschüler und Rentner, für Kegler, Skat- oder Billardspieler und Fußballfans von Stahl Riesa, für alle hatte er ein Herz. Allen begegnete er mit Freundlichkeit, Witz und Humor, aber auch nötiger Strenge. Es gab auch kein „Vertun“ bei der so genannten „Polizeistunde“, denn meist legte er die selber



Am Sonnabend, dem 28. März 2009 heißt es wieder: The winner is...! An diesem Abend werden im Rahmen eines festlichen Balls in der Stadthalle „stern“ die Riesaer Riesen für das Jahr 2008 verliehen. Das Kuratorium, das traditionell aus der Oberbürgermeisterin, Vertretern der Riesaer Medien - auch der Sächsischen Zeitung - und den Vorjahrespreisträgern besteht, haben bereits im Dezember getagt und sich auf verdienstvolle Menschen geeinigt, die die Riesen für Wirtschaft, Sport, Kultur und für ein Lebenswerk erhalten werden. Und sie haben wie immer Stillschweigen gelobt, um den Gästen des Riesenballs und den Preisträgern nicht die Überraschung zu verderben. Und es ist auch wieder ein Stinkstiefel im Gespräch für eine Sache, die die Riesaer Bürger und Wirtschaft seit Jahren beschäftigt. Aber psst! Wir halten genauso dicht wie die anderen aus dem Kuratorium. Karten für den Ball gibt es übrigens schon zu kaufen für 77 Euro an der Vorverkaufskasse der erdgas arena. Wenn ein Jahr zu Ende geht und der Termin für den Riesenball feststeht, dann bedeutet das seit einem Dutzend von Jahren gleichzeitig Stress in der Redaktion des Riesaer Jahrbuchs, das bekanntlich immer am Ballabend erscheint. Jetzt werden wieder Fakten und Fotos aus Riasas Politik, Wirtschaft, aus Sport und Kultur des Jahres 2008 zusammengetragen und für den Druck vorbereitet. Noch sind aber Ergänzungen möglich. Wer also Wichtiges aus seinem Verein, seiner Firma oder seiner Einrichtung im Jahrbuch verewigt haben möchte, der sollte sich umgehend an die Jahrbuch-Redaktion wenden, die Sie am einfachsten über die RIO-Redaktion (s. Impressum Seite 7) erreichen.

Margot Sengewitz, geb. Pietzsch

MAKKARONI

Restaurants

Nudelwochen

5.1. bis 6.2.2009 - Mo bis Fr ab 16 Uhr

Montag: 4 x essen - 3 x bezahlen
Bei der Bestellung von vier Hauptgerichten ist das preisgünstigste Gericht gratis.

Dienstag: Pasta-Tag
Bei Bestellung von zwei Hauptgerichten erhalten Sie eine Packung unserer Neuheden „Pasta Riesen“ gratis.

Mittwoch: Happy Hour
Von 16 bis 19 Uhr gibt es alle Getränke (außer Spirituosen) zum halben Preis.

Donnerstag: Familien-Tag
Je Bestellung eines Hauptgerichtes gibt es ein Kindergericht gratis.

Freitag: Nudeln gewinnen
Unter den Gästen des Abends verlosen wir 10 Nudelrucksäcke. Teilnahmecoupons finden Sie auf den Tischen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstaltungen sind mit einem Minimum besetzt.

Nudelrestaurant iMakkaroni • Merzdorfer Str. 21-25 • 01511 Riesa
Telefon: (03525) 72 03 56 • Informationen: www.burgwiner-riese.de

Hausbesuche

Nicht jeder ist in der Lage den Weg zum Beerdigungsinstitut zu bewältigen. Hier bieten wir unkompliziert und kostenlos jedem der es wünscht, sei es zur Beratung, Kostenvoranschlag, Vorsorgevertrag oder bei Eintritt eines Sterbefalles einen Hausbesuch an. Dabei werden dann in vertrauter Umgebung alle Fragen, Termine und Absprachen geklärt. Notwendige Urkunden und Bescheide können dann gleich vor Ort herausgesucht werden, dies erspart das Nachreichen von fehlenden Unterlagen.

Sie erreichen uns Tag und Nacht in:

Riesa, Stendaler Str. 20	☎ (0 35 25) 73 73 30
Meißen, Nossener Str. 38	☎ (0 35 21) 45 20 77
Großenhain, Neumarkt 15	☎ (0 35 22) 50 91 01

Städtisches Bestattungswesen Krematorium Meißen

Filiale Riesa-Weida

VERANSTALTUNGSTIPPS

Weihnachtsausklang

Am Sonntag, dem 18. Januar, findet 17 Uhr in der Klosterkirche Riesa eine musikalische Vesper für Orgel und Streichinstrumente statt. Gegen Ende des Weihnachtsfestkreises erklingt nachweihnachtliche Kammer- und Orgelmusik von J. S. Bach, A. Corelli, G. Ph. Telemann u.a. Es spielt der Kammermusikkreis der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Riesa: Ursula Erben (Violine), Dr. Henner Hochmann (Violine), Kantor Stephan Seltmann (Viola, Orgel), Ulrike Giegold (Violoncello) und Friedhelm Preuß (Orgel). Der Eintritt ist frei.

Mobile Polizeiwache

Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle steht zu nachfolgenden Terminen zur Beantwortung von Fragen der Bürger zur Verfügung. Eine Fahrradcodierung ist zu diesen Terminen ebenfalls möglich. Montag, 26. Januar: 8 bis 12 Uhr, Riesa, Parkplatz erdgas arena; Freitag, 30. Januar: 8 bis 12 Uhr, Riesa, Parkplatz Riesapark.

Für werdende Eltern

Das Zentrum für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im Krankenhaus Riesa lädt alle werdenden Eltern am Dienstag, dem 3. Februar, 19 Uhr zu ei-

nem Informationsabend in den Raum der Begegnung ein. Die Chefarzte Dr. Lange und Dr. Zinsser stellen das Zentrum für Frauenheilkunde und Geburtshilfe sowie die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin vor. Sie zeigen einen Film über die normale Geburt.

Nudelnächte 2009

Nachaktiv, berufstätig oder einfach noch kein Anlass, das Nudelcenter zu besuchen? Die Nudelnächte in der ersten Jahreshälfte 2009 geben Besuchern wieder Gelegenheit, die Nudelproduktion am Abend in



aller Ruhe zu besichtigen. Mit einem Sekt zur Begrüßung und dem Besuch des Nudelmuseums stimmen sich die Gäste auf eine erlebnisreiche Nudelnacht ein. Im Nudelmuseum erfahren Interessantes aus der fast 100-jährigen Tradition der

Teigwarenfabrik in Riesa und kann einen Blick in das neue Kochstudio werfen. Zwei bis drei Werksführungen finden im Laufe des Abends statt, bei denen die moderne Nudelherstellung live gezeigt wird. Am Nudelbuffett erwarten die Gäste vielfältige Teigwarenspezialitäten und ein einzigartiger Nudelgenuss! Termine 2009: 30. Januar, 27. Februar, 20. März, 30. April, 20. Mai. Anmeldung unter Tel. (03525) 720355.

Kabarett

Am Montag, dem 9. Februar, zeigt das Riesaer Kabarett „die PIESAcker“ 20 Uhr im Riesenhügel sein aktuelles Programm. Die Karten gibt es nur nach Vorbestellung unter Tel. 03525/7090.

Winterlager

Für Schüler der 4. Klassen, die auch in den Ferien Interesse an Computer, mathematischen Knobeleien, Experimenten, Sport und Spiel haben, führt das Werner-Heisenberg-Gymnasium Riesa am 9. und 10. Februar in der Zeit von 8.30 bis ca. 13.30 Uhr sein traditionelles „Winterlager“ durch. An diesen beiden Tagen können sich künftige Gymnasiasten unter Anleitung durch ältere Schüler und Lehrer ohne Leistungsdruck auf ihren Interessensgebieten betätigen und ihre Begabung unter Beweis stellen. Interessenten melden sich bitte bis zum 30. Januar im Se-

cretariat des Gymnasiums unter Tel. 03525/50300.

Gemeinsamer Abend

Auch 2009 hoffen die Bücherfreunde wieder auf viele Besucher bei ihren Veranstaltungen. 2009 ist zunächst am Freitag, dem 13. Februar, ein gemeinsamer Abend mit dem Museumsverein geplant. Ein unterhaltsames Programm rund um unglückliche Liebespaare soll am Vorabend des Valentinstages für Unterhaltung sorgen. Beginn ist 20 Uhr, der Eintritt beträgt 10 Euro, Ort ist der Veranstaltungssaal im Haus am Popitzer Platz (HAPP).

Riesaer Autor stellt neues Buch vor

„Menschen an seiner Seite“ heißt das neue Buch des Riesaer Autors Hans Risse, das im Vorjahr erschien. Der Autor selbst liest am Sonntag, dem 18. Januar, 15.00 Uhr, im Haus am Popitzer Platz 3 in Riesa aus diesem Buch. Hans Risse berichtet in seinen Erzählungen über Menschen, die an seiner Seite Kindheit, Jugend und das Erwachsensein verbracht haben. Heute als betagter Mann in Riesa lebend gibt der ehemalige Direktor des Reifenwerks mit dem Buch Zeugnis vergangener Zeiten. Karten zu 2,50 Euro können ab sofort zu den Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek Riesa, Popitzer Platz 3 erworben oder telefonisch unter 03525 / 732102 bestellt werden.

Kulinarischer Gewinn im „Hammerbräu“

Besonderes

Weihnachtsmahl

Große Freude herrschte am 2. Weihnachtsfeiertag bei Sven und Susann Lütkeke und ihrer Familie aus Grubnitz. Sie hatten sich an der Meinungsumfrage des Riesaer Familienwegweisers beteiligt und dabei ein Brunch im Brauereigasthaus „Hammerbräu“ im Riesenhügel gewonnen. Das ließ man sich in der ganz besonderen Atmosphäre des Hauses nat-

ürlich munden. Der Rieser Familienwegweiser erfreut sich kontinuierlich großer Beliebtheit. Die Broschüre wurde Anfang 2007 vom Amt für Kinder, Jugend und Vereine gemeinsam mit der Pressestelle der Stadtverwaltung entwickelt und zeigt den Riesaer Familien die vielfältigen Möglichkeiten gemeinsamer Freizeitgestaltung.



Riesa-Info beim Reisemarkt Rhein-Neckar-Pfalz

Riesa als Touristen-Ziel

Unter den 300 Ausstellern aus 22 Ländern beim 15. „Reisemarkt Rhein-Neckar“ auf dem Maimarktgelände in Mannheim war auch die Stadt Riesa vertreten. Die Riesa-Information

und der Förderverein „Sportstadt Riesa“ präsentierten vom 9. bis 11. Januar 2009 die Stadt Riesa vor allem als lohnenswertes touristisches Ziel.

Straßenbau- und Spermaßnahmen

Pestalozzistraße zwischen der Hohen Straße und der Joseph-Haydn-Straße Vollsperrung

wegen Baumaßnahmen im und an einem Gebäude.

Herzlichen Glückwunschn!

... zum 102. Geburtstag
Herzliche Glückwünsche zum 102. Geburtstag übermittelte die Oberbürgermeisterin **Frau Elise Gläsel**, die an der Robert-Koch-Straße wohnt und am 7. Januar 1907 geboren wurde.

... zum 100. Geburtstag
Herzliche Glückwünsche zum 100. Geburtstag übermittelte die Oberbürgermeisterin **Frau Elisabeth Weinert**, die am Clara-Zetkin-Ring wohnt und am 10. Januar 1909 geboren wurde.

... zum 95. Geburtstag
Herzliche Glückwünsche zum 95. Geburtstag übermittelte die Oberbürgermeisterin **Herrn Julius Heck** von der Chemnitzstraße, der am 13. Januar 1914 geboren wurde.

... zum 90. Geburtstag
Herzliche Glückwünsche zum 90. Geburtstag übermittelte die Oberbürgermeisterin **Frau Friedel Kurze** von der Segauer Straße, die am 25. Dezember 1918 geboren wurde; **Melanie Lange** von der Pochraer Straße, die am 3. Januar 1919 geboren wurde; **Frau Irmgard Scheibel** von der Meißner Straße, die am 5. Januar 1919 geboren wurde; **Frau Elisabeth Meseberg** von der Chemnitzstraße, die am 12. Januar 1919 geboren wurde, und **Frau Lydia Socher** von der Wismarer Straße, die am 16. Januar 1919 geboren wurde.

... zur Diamantenen Hochzeit
Zum 60. Hochzeitstag gratulierte die Oberbürgermeisterin den Jubiläumspaar **Ursula und Gerhard Kulisch** vom Schwalbenweg, die am 23. Dezember 1948 den Bund fürs Leben schlossen, sowie **Marianne und Rudolf Gramann** von der Grenzstraße, die am 31. Dezember 1946 geheiratet haben.

Ausstellung in neuer Praxis Filigrane Gebilde

Filigrane Gebilde zieren die Wände des langen Flurs in der neuen Hämatologie/Onkologie-Praxis von Dr. Michael Aßmann im Haus 6 des Elblandklinikums Riesa-Großenhain an der Weinbergstraße. Hier zeigt Christa Franke aus Riesa zauberhafte Papierschöpfungsbilder – dezent und doch mutig in den Farben, kunstvoll gearbeitet und kombiniert mit zarten Stoffen und

Stickerien. Die Kunstwerke beweisen, dass Papier nicht gleich Papier ist und dass man selbst Spitze aus Papier schöpfen kann. Die Ausstellung ist zu den Sprechzeiten der Praxis montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, außerdem montags und dienstags von 13 bis 16 Uhr, mittwochs von 13 bis 16.30 Uhr und donnerstags von 13 bis 19 Uhr zu sehen.

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Oschatz beabsichtigt, zum 1. September 2009

eine/n Auszubildende/n für den Beruf der/s Verwaltungsfachangestellten einzustellen.

Der/die Bewerber/in sollte einen guten Realschulabschluss besitzen. Ausführliche Bewerbungen unter Vorlage des Jahreszeugnisses 2008 sowie der Halbjahresinformation 2009 sind bis zum 13. Februar 2009 zu richten an die Stadtverwaltung Oschatz, Hauptamt, Neumarkt 1, 04758 Oschatz. Bitte verwenden Sie keine Bewerbungsmappen oder Folien. Für Rückfragen stehen Herr Schade oder Frau Walbe unter Telefon (03435) 970-213 zur Verfügung.

gez. Kretschmar
Oberbürgermeister

Wir sind neu in Riesa...
Im November und Dezember wurden 35 kleine Riesaer geboren.
Die Oberbürgermeisterin begrüßt recht herzlich:
Nicklas, Jona, Ben, Finn, Lilly, Max Horst, Leon, Eric, Julia Marion, Juliane, Paula, Sally, Marlene, Nils, Mariella, Matteo, Moritz, Jonas Huberbus, Oliver-Mark, Vincent, Camilla Maria, Laura, Luisa, Pascal, Angelina Sophie, Anna-Lena, Sebastian Luca, Janis Esther, Konrad, Gregor, Amanda, Philipp, Lilly, Pascal, Melinda

Stellenausschreibung

Im Amt für Kinder, Jugend und Soziales, Sachgebiet Kinder- und Jugendarbeit der Stadtverwaltung Riesa ist zum 1. April 2009 eine Stelle als

Pädagogische/r Mitarbeiter/in Mobile Kinder- und Jugendarbeit

mit 30 Wochenarbeitsstunden befristet bis zum 30. September 2010 (Elternzeitvertretung) zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.

Aufgabenschwerpunkte sind:

- Mobile Kinder- und Jugendarbeit, Streetwork, Einzelfallhilfe, Gruppenarbeit, Gemeinwesenarbeit, Projektarbeit, Vernetzung
- Schwerpunkt bildet die Arbeit mit Kindern und Familien

Anforderungsprofil:

- Staatlich anerkannter Erzieher/in oder Fachkraft für soziale Arbeit
- Selbständiges und eigenverantwortliches Handeln
- Bereitschaft zur Weiterbildung, Supervision
- Belastbar, flexibel, teamfähig (Einbindung in ein Team von 4 Mitarbeitern)
- Führerschein Pkw

Ihre aussagekräftigen Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 13. Februar 2009 an das Haupt- und Personalamt, Sachgebiet Personal und Organisation der Stadtverwaltung Riesa, Rathausplatz 1, 01589 Riesa. Für Rückfragen steht Ihnen die Sachgebietsleiterin Diana Weishaupt (Tel. 03525/700482) gern zur Verfügung.

Investieren in Riesa - es lohnt sich!

• Neue attraktive Angebote am Wohnungsbaustandort „Kalkberg-West“ in Riesa-Gröba!

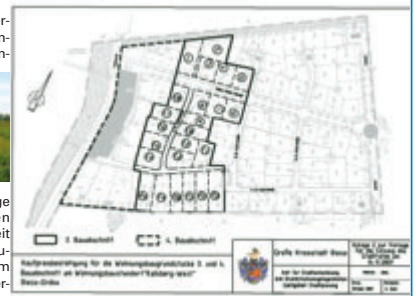
Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 27.02.2008 die vorgeschlagene Erbbauzinshöhe von 3 % für die ersten 20 Jahre der Laufzeit sowie 4 % ab dem 21. Jahr bestätigt. Damit stehen Wohnbaugrundstücke zu äußerst attraktiven Konditionen als Alternative zum Grundstückskauf zur Verfügung. Das ist besonders im Hinblick auf das verfügbare Eigenkapital der zukünftigen Bauherren von Bedeutung.

Beispielrechnung:
Ein Baugrundstück mit 575 m² Fläche erfordert jährlich 845,25 Euro an Erbbauzinsen (für die ersten 20 Jahre). Dem gegenüber würde das gleiche Grundstück bei einem Erwerb 28.175,00 Euro kosten (49,00 €/m²).



Für bauwillige Interessenten stehen derzeit noch 8 Baugrundstücke im neu fertig gestellten 3. Bauabschnitt zur Verfügung. Die Grundstücksgrößen betragen zwischen 490 und 922 m².

Bei Interesse richten Sie Ihre Anfragen bitte an das Amt für Grundstücksangelegenheiten, Rathausplatz 1, 01589 Riesa. Für weitergehende Informationen zu den ausgeschriebenen Objekten steht Ihnen der Leiter des Amtes, Herr Keßler, auch telefonisch unter 03525-700310 zur Verfügung.



Kirchgemeinde und Heimatverein Königsbrück bitten um Hilfe Geheimnisvolles Foto gesucht

Die Kirchgemeinde Königsbrück sucht ein Bild von Oberpfarrer Carl Eduard Kirsch, der bereits im Jahre 1882 verstorben ist. Er gilt als der Senior der Königsbrücker Heimatforschung. Er hat 45 Jahre in Königsbrück gelebt und gewirkt, ist auch dort begraben. Aber niemand weiß bisher, wie er aussah. Allerdings gibt es ein Schreiben des damaligen Riesaer Pfarrers E. Wienecke an das Ev.-luth. Pfarramt Königsbrück vom 4. Dezember 1944, in dem er darüber informiert, dass er „durch Zufall in den Besitz eines Bildes des Pfarrers Mag. Kirsch gelangte“. Er fragt an, „ob die dortige Kirchgemeinde dasselbe zugesandt erhalten möchte, um es für die Pfarrergalerie der Sakristei zu verwenden“. Allerdings hat

Wienecke das Bild – es wird davon ausgegangen, dass es sich um ein Foto handelte – nur als Leihgabe erhalten. Es müsste also abfotografiert und ihm zurückgeschickt werden. Leider schreckte die Kirchgemeinde Königsbrück in der damaligen Zeit vor diesen Mühen zurück und verzichtete. Inzwischen besteht sowohl bei der Kirchgemeinde als auch beim Heimatverein Königsbrück großes Interesse an dem Bild von Pfarrer Kirsch – aber es ist verschwunden. Bisher gelang es trotz akribischer Suche und mühevollen Nachforschungen nicht, das Bildnis von C. E. Kirsch ausfindig zu machen. Der nach allen Seiten durchleuchtete Stammbaum zeigt allerdings auch keine verwandtschaftlichen Beziehungen nach Riesa, so dass

völlig unklar ist, wem das 1944 angesprochene Bild gehörte. Vielleicht ist jemand aus Königsbrück, der dem Pfarrer nahe stand, nach Riesa gezogen und nahm als Erinnerung das Foto mit. Vielleicht hatte er ja auch Kontakt zu Riesaer Heimatforschern, die Kirschs Tätigkeit zu schätzen wussten. Die ganze Hoffnung der Königsbrücker liegt nun in diesem Aufruf: Wer hat in alten Familienalben oder ähnlichem ein Foto von Pfarrer C. E. Kirsch? Wenn es sich wirklich um ein Foto handelt, müsste dieses vor 1882 entstanden sein. Gemälde könnten auch aus späteren Jahren datieren. Alle Informationen dazu bitte an Heike Berthold, Tel. 03525/735060 oder als E-Mail an Heike_Berthold@t-online.de

Während die Jüngeren (Jahrgänge 1998-2002) die Zeit zwischen Weihnachten und dem Schulbeginn im neuen Jahr zu einem ernsthaften Training genutzt haben, begann für die „großen“ Aerobicmädchen erst am 7. Januar das Training. Dabei kamen die acht Mädchen (Jahrgänge 1997-1994) mächtig ins Schwitzen, denn der Plan ihrer Trainerin Silke Strauch hatte es in sich. Nach dem Gewinn der Deutschen Jugendmeisterschaft in der AK 12-14 wechseln jetzt vier Mädchen in eine höhere Altersklasse. Für Vanessa Neider, Nicole Huß, Jessica Haberecht und Katharina Fleck wird das erste Jahr in der AK 15-17 nicht leicht, denn sie zählen erst einmal zu den Jüngsten. Aber schon das Training im letzten Jahr zielte auf die höheren Schwierigkeiten, damit die Mädchen konkurrenzfähig bleiben. Michelle-Christin Huß und Sarah Schlater sind vom Jugendmeisterteam übrig. Sie bekommen Unterstützung durch Juliane Tasche (sie wechselt von der AK 8-11 nach oben) und die Strehlaerin Nad-



Die jüngeren Aerobicmädchen bei der Präsentation ihres neuen Showoutfits.

ja Knauer, die von den Riesaer Akrobaten zu Lok kam. Evelyn Toth-Pinter, Jessica Grohmann und Stefanie Becker bereiten sich als Trio der AK 8-11 auf die Offenen Sächsischen Meisterschaften vor. Ihre unmittelbare Konkurrenz kommt mit Cynthia Schlater, Christin Betian und Lena-ophie Reitz als weiteres Trio aus dem eigenen Verein. Das neue 6er Team in dieser Altersklasse bilden Luisa Riedel, Tina Bartsch, Franka Sawinski

und Marie Dege und die beiden Goldmedaillengewinnerinnen der letztjährigen Kinder- und Jugendsportspiele, Stefanie und Evelyn. In der Einzelkonkurrenz vertritt die 10-jährige Laura Hirsch die Riesaer Farben. Sie bekommt dabei moralische Unterstützung von der erst 6-jährigen Angelina Huß. Sie darf auf Grund ihres Alters noch nicht bei Wettkämpfen starten, dafür überzeugte sie bereits bei zahlreichen Showauftritten.

Riesa Rock Market in der Arena

Auftakt mit Berliner Band

Zum Auftakt des Riesa Rock Market 2009 spielt am Donnerstag, dem 29. Januar, 21.00 Uhr, „The Season Standard“ in der erdgas arena Riesa. Die Ber-

liner Band, präsentiert vor allem ihr aktuelles Album „Squeeze me ahead of line“. Der Sound kann als Mix aus Hardcore, Funk, Jazz und Elektro be-

schrieben werden. Karten sind für 6 Euro im Vorverkauf in der erdgas arena und bei der Riesa-Information erhältlich. Abendkasse acht Euro.

entSpannung

Neues von den Stadtwerken Riesa

Alle Planung | • 03587 Riesa | Tel. 03525 706 30 • Fax 03525 706 556 • www.stadtwerke-riesa.de • Öffnungszeiten Kundenzentrum Mo & Mi: 07:30 - 15:30 Uhr Di & Do: 07:30 - 17:30 Uhr Fr: 07:30 - 12:30 Uhr

Aus Verbundenheit.

Trotz Wintereinbruchs: Energieversorgung in Riesa sicher



Das moderne Erdgasnetz Riesas versorgt rund 6.000 Kunden sicher mit dem umweltfreundlichen Energieträger.
Fotos: M. Lorenz

Der Winter hat Deutschland fest im Griff. Die Riesaer froren im Januar bisher bei durchschnittlich minus 6,77 Grad. Mit minus 23,1 Grad wurde in der Nacht vom 6. auf den 7. Januar der niedrigste Wert gemessen. Doch auch bei diesen Extremtemperaturen war die Energieversorgung der Stadtwerke Riesa sicher. Es gab keine witterungsbedingten Versorgungsunterbrechungen.

Erdgas

Auch von der Abteilung Gasnetzbetrieb verlangte der Wintereinbruch keinen höheren Arbeitsaufwand. „Unsere Gasnetze und Gasdruckregelanlagen sind für solche Minustemperaturen und dem daraus resultierenden Gasdurchsatz ausgelegt“, sagt Abteilungsleiter Martin Heide. Stattdessen nutzen die Gasmonteur diese Temperaturen für Überprüfungen, zum Beispiel Haus-

Strom

„Die meisten unserer Stromleitungen liegen geschützt in der Erde. Auch Freileitungen trotzen dieser Witterung. Sämt-



Das Heizkraftwerk Merzdorf liefert auch bei frostigen Temperaturen zuverlässig Wärme ins Wohngebiet Merzdorf. Zudem erzeugt es dank umweltfreundlicher Kraft-Wärme-Kopplung Strom.

liche Transformatoren und Hausanschlusskästen sind modern und damit sicher“, begründet Bernd Gumpert, Abteilungsleiter Stromnetzbetrieb, die sichere Stromversorgung auch an kalten Tagen. 2008 verzeichneten die SWR störungsbedingte Ausfallzeiten von 16 Minuten pro Kunde. Damit lag

der Riesaer Energiedienstleister unter dem bundesweiten Wert, der ohnehin zur weltweiten Spitze gehört.

Fernwärme

Die Fernversorgung und Stromerzeugung trotzte ebenfalls der eisigen Kälte. Die Stö-

fung am 10. und 11. Januar im Wohngebiet Weida war nicht kältebedingt. Ein defektes Rohr an der Fernwärme-Trasse auf der Görliitzer Straße verursachte eine teilweise Unterbrechung der Wärmeversorgung. Betroffen waren Kunden auf der Görliitzer, Zwickauer und Glauchauer Straße.

+++ Kurznachrichten +++ Kurznachrichten +++ Kurznachrichten +++ Kurznachrichten +++ Kurznachrichten +++ Kurznachrichten +++ Kurznachrichten +++

<p>Neue Geschäftsführung</p> <p>Seit 1. Januar 2009 haben die SWR eine neue Geschäftsführung: René Röthig (Vorsitz, 38) und Ullrich Bannorth (51) leiten künftig die Geschicke des Energiedienstleisters. Beide lösten Dr. Georg Nowak (63) ab, der sich in den Ruhestand verabschiedete.</p>	<p>Gasstreit ohne Folgen</p> <p>Der Streit der russischen und ukrainischen Gasversorger hatte keine Folgen für die Kunden der Stadtwerke Riesa. „Auch die Gaspreise werden trotz des Konflikts auf absehbare Zeit stabil bleiben“, kündigt Geschäftsführer René Röthig an.</p>	<p>Jahresrechnung im Februar</p> <p>Mithilfe ihrer Kunden haben die SWR die Jahresabrechnung 2008 beendet. Die Jahresrechnungen erhalten Kunden ab Anfang Februar. Der erste Abschlag für 2009 und der Betrag aus der Jahresrechnung werden gleichzeitig fällig.</p>	<p>Gewinner des Adventskalenders</p> <p>Jürgen Blöß, Wilfried Borde, Brigitte Roehner, Andrea Seemann, Günther Paps, Christina Rösler, Corina Eltzschig, Robert Wölk (alle aus Riesa), Ramona Goersch (Großenhain) und Rosi Liwald (Oschatz) sind die Gewinner des Adventskalenders der SWR.</p>	<p>Elbfähre fährt ab März</p> <p>Ab 2. März wird die Elbfähre Riesa-Promnitz wieder verkehren. Derzeit ist die „Rie-Pro“ saisonbedingt außer Betrieb. Das Betreiberunternehmen ESAM GmbH nutzt die Pause, um die Schwimmkörper der Laufstege vom TÜV prüfen zu lassen.</p>	<p>Durchgängiger Flugbetrieb</p> <p>Trotz Schnee und Kälte meldet der Verkehrslandeplatz Riesa-Göhls durchgängigen Flugbetrieb. Sämtliche Rollbahnen wurden zügig vom Schnee befreit. Weil die Flugzeuge in Hangars untergebracht seien, müssten diese nicht enteist werden.</p>
--	---	---	---	---	---

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Riesa

SITZUNGEN DES STADTRATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Die Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses findet am 20. Januar 2009, 17:00 Uhr im Ratsaal Kloster-Nordflügel, Rathausplatz 1, Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll- und Beschlusskontrolle
3. Vergabe eines Baugrundstückes am Wohnungsbaustandort Riesa-Gröba, „Kalkberg-West“, (Flurstück Nr. 391/113 der Gemarkung Gröba) – Beratung und Beschlussfassung
4. Zweckvereinbarung zwischen der Großen Kreisstadt Riesa und der Gemeinde Hirschstein – Vorberatung Stadtrat
5. Zweckvereinbarung zwischen der Großen Kreisstadt Riesa und der Gemeinde Nünchritz – Vorberatung Stadtrat
6. Zweckvereinbarungen zwischen der Großen Kreisstadt Riesa und der Stadt Strehla – Vorberatung Stadtrat
7. Zweckvereinbarungen zwischen der Großen Kreisstadt Riesa und der Stadt Lommatzsch – Vorberatung Stadtrat
8. Grundsatzbeschluss zum Abbruch des ehemaligen Städtischen Gymnasiums Riesa, Haus „Max-Planck“ II - Schulhaus Jahnstraße 8 - einschließlich der notwendigen Medientrennung und -verlegung zur Aufrechterhaltung des Turnhallenbetriebes der 4. Grundschule Rudolf-Breitscheid-Straße 27 sowie die einfache Herrichtung der Fläche nach dem Rückbau – Vorberatung Stadtrat

9. Grundsatzbeschluss zum Abbruch des ehemaligen Finanzamtes an der Stahlwerkerstraße einschließlich des notwendigen Medienrückbaus sowie die einfache Herrichtung der Fläche nach dem Rückbau – Vorberatung Stadtrat
10. Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung - Teil Mittelschulen – Vorberatung Stadtrat
11. Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß Honorarordnung für den Neubau der Grund- und Mittelschule sowie Sporthalle in Riesa-Weida – Vorberatung Stadtrat
12. Haushaltsplan und Haushaltsatzung 2009 – Vorberatung Stadtrat
13. Informationen der Verwaltung
14. Anfragen der Stadträte
15. nicht öffentlicher Teil

Die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schulen und Soziales findet am 21. Januar 2009, 17:00 Uhr in der Förderschule für geistig Behinderte „Lichtblick Riesa“, Magdeburger Straße 2, Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll- und Beschlusskontrolle
3. Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung - Teil Mittelschulen – Vorberatung Stadtrat
4. Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß Honorarordnung für den Neubau der Grund- und Mittelschule sowie Sporthalle in Riesa-Weida – Vorberatung Stadtrat
5. Grundsatzbeschluss zum Abbruch

- des ehemaligen Städtischen Gymnasiums Riesa, Haus „Max-Planck“ II - Schulhaus Jahnstraße 8 - einschließlich der notwendigen Medientrennung und -verlegung zur Aufrechterhaltung des Turnhallenbetriebes der 4. Grundschule R-Breitscheid-Straße 27 sowie die einfache Herrichtung der Fläche nach dem Rückbau – Vorberatung Stadtrat
6. Haushaltsplan und Haushaltsatzung 2009 – Vorberatung Stadtrat
7. Informationen der Verwaltung
8. Anfragen der Stadträte

Die Sitzung des Bauausschusses findet am 22. Januar 2009, 17:00 Uhr im Ratsaal Kloster-Nordflügel, Rathausplatz 1, Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll- und Beschlusskontrolle
3. Kurzbericht zum aktuellen Baugeschehen
4. Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung - Teil Mittelschulen – Vorberatung Stadtrat
5. Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß Honorarordnung für den Neubau der Grund- und Mittelschule sowie Sporthalle in Riesa-Weida – Vorberatung Stadtrat
6. Vergabe von Baumaßnahmen - Instandsetzung und Modernisierung Verwaltungsgebäude Friedrich-Engels-Straße 13 - Allgemeine Bauleistungen, 1. BA – Beratung und Beschlussfassung
7. Vergabe von Baumaßnahmen - In-

- standsetzung und Modernisierung Verwaltungsgebäude Friedrich-Engels-Straße 13 - Trockenbauarbeiten, 1. BA – Beratung und Beschlussfassung
8. Vergabe von Baumaßnahmen - Instandsetzung und Modernisierung Verwaltungsgebäude Friedrich-Engels-Straße 13 - Erneuerung Heizungsanlage – Beratung und Beschlussfassung
9. Vergabe von Baumaßnahmen - Instandsetzung und Modernisierung Verwaltungsgebäude Friedrich-Engels-Straße 13 - Erneuerung Sanitäranlage – Beratung und Beschlussfassung
10. Vergabe von Baumaßnahmen - Instandsetzung und Modernisierung Verwaltungsgebäude Friedrich-Engels-Straße 13 - Starkstromtechnik – Beratung und Beschlussfassung
11. Sanierungsgebiet „Stadtkern I“, Ordnungsmäßigkeit für das Grundstück „Goethestraße 1“ – Beratung und Beschlussfassung
12. Grundsatzbeschluss zum Abbruch des ehemaligen Städtischen Gymnasiums Riesa, Haus „Max-Planck“ II - Schulhaus Jahnstraße 8 - einschließlich der notwendigen Medientrennung und -verlegung zur Aufrechterhaltung des Turnhallenbetriebes der 4. Grundschule R-Breitscheid-Straße 27 sowie die einfache Herrichtung der Fläche nach dem Rückbau – Vorberatung Stadtrat
13. Grundsatzbeschluss zum Abbruch des ehemaligen Finanzamtes an der Stahlwerkerstraße einschließlich des

- notwendigen Medienrückbaus sowie die einfache Herrichtung der Fläche nach dem Rückbau – Vorberatung Stadtrat
14. Haushaltsplan und Haushaltsatzung 2009 – Vorberatung Stadtrat
15. Informationen der Verwaltung
16. Anfragen der Stadträte

Die Sitzung des Stadtrates findet am 28. Januar 2009, 17:00 Uhr im Ratsaal Kloster-Nordflügel, Rathausplatz 1, Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll- und Beschlusskontrolle
3. Jahresausblick 2009
4. Zweckvereinbarungen zwischen der Großen Kreisstadt Riesa und der Stadt Strehla – Beratung und Beschlussfassung
5. Zweckvereinbarungen zwischen der Großen Kreisstadt Riesa und der Stadt Lommatzsch – Beratung und Beschlussfassung
6. Zweckvereinbarung zwischen der Großen Kreisstadt Riesa und der Gemeinde Nünchritz – Beratung und Beschlussfassung
7. Zweckvereinbarung zwischen der Großen Kreisstadt Riesa und der Gemeinde Hirschstein – Beratung und Beschlussfassung
8. Mittelbare Beteiligung der Stadt Riesa über die Wohnungsgesellschaft Riesa mbH an der Wohnungsgesellschaft Nünchritz mbH – Beratung und Beschlussfassung
9. Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung - Teil Mittelschulen –

- Beratung und Beschlussfassung
10. Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß Honorarordnung für den Neubau der Grund- und Mittelschule sowie Sporthalle in Riesa-Weida – Beratung und Beschlussfassung
11. Grundsatzbeschluss zum Abbruch des ehemaligen Städtischen Gymnasiums Riesa, Haus „Max-Planck“ II - Schulhaus Jahnstraße 8 - einschließlich der notwendigen Medientrennung und -verlegung zur Aufrechterhaltung des Turnhallenbetriebes der 4. Grundschule R-Breitscheid-Straße 27 sowie die einfache Herrichtung der Fläche nach dem Rückbau – Beratung und Beschlussfassung
12. Grundsatzbeschluss zum Abbruch des ehemaligen Finanzamtes an der Stahlwerkerstraße einschließlich des notwendigen Medienrückbaus sowie die einfache Herrichtung der Fläche nach dem Rückbau – Beratung und Beschlussfassung
13. Haushaltsplan und Haushaltsatzung 2009 – Beratung und Beschlussfassung
14. Informationen der Verwaltung
15. Anfragen der Stadträte

16. Anfragen der Stadträte

Riesa, 07.01.2009

Gerit Töpfer
Oberbürgermeisterin

BESCHLÜSSE DES STADTRATES UND SEINER AUSSCHÜSSE – MONAT DEZEMBER 2008

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss tagte am 09. Dezember 2008. Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss VF 188/2008/6

Verkauf des Grundstückes mit der Flurstücks-Nr. 803/43 der Gemarkung Riesa

2. Beschluss VF 194/2008/6

Verkauf von zwei Grundstücken (Flurstück 803/71 und 803/73 beide Gemarkung Riesa) im Wohnungsbaustandort August-Bebel-Straße/Dr.-Scheider-Straße

Der Ausschuss für Kultur, Schulen und Soziales tagte am 10. Dezember 2008. Es wurden nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss K 209/2008/6

Zuschuss an den Tierschutzverein Riesa und Umgebung e. V. zur Schaffung von Katzenbetreuungsplätzen im Tierheim Göhlis

Der Bauausschuss tagte am 11. Dezember 2008. Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss B 191/2008/6

Vergabe von Baumaßnahmen - Ausbau August-Bebel-Straße, 2. Bauabschnitt - Straßenbeleuchtung an die Elektrotechnik-Blitzschutztechnik Dienstleistung GmbH, Riesa

2. Beschluss B 193/2008/6

Auf Grund der §§ 4 und 41 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. d. Bek. vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159), zul. geä. d. Art. 10 G v. 29. Januar 2008 (SächsGVBl. 137, 158) und Abschnitt I Ziffer 1 Buchstabe j) der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Grundsätze der kommunalen Haushalts- und Wirtschaftsführung und die rechtsaufsichtliche Beurteilung der kommunalen Haushalte zur dauerhaften Sicherung der kommunalen Aufgabenerledigung (VwV Kommunale Haushaltswirtschaft-VwV KommHHwV) vom 14. Dezember 2007 (Sächs. GVBl. Nr. 2/2008 vom 8. Februar 2008) hat der Stadtrat am 17. Dezember 2008 die folgende Satzung beschlossen:

SATZUNG DER GROSSEN KREISSTADT RIESA ZUR 11. ÄNDERUNG DER HAUPTSATZUNG DER GROSSEN KREISSTADT RIESA VOM 19. NOVEMBER 2001 I. D. F. DER 10. SATZUNG ZUR ÄNDERUNG DER HAUPTSATZUNG VOM 02. OKTOBER 2008

Artikel 1
Änderungen und Ergänzungen
In § 10 Abs. 2 wird nach Nr. 8 folgende Nr. 8a eingefügt:
„Nr. 8a. den Abschluss von derivativen Zinssicherungsinstrumenten.“

Artikel 2
In-Kraft-Treten
Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
Riesa, 6. Januar 2009
Gerit Töpfer
Oberbürgermeisterin

HINWEISE GEMÄSS § 4 ABS. 4 DER GEMEINDEORDNUNG

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- Formvorschriften im Sinne des § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung erlassen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommenen.
Dies gilt nicht, wenn:
1. die Aufhebung der Satzung nicht oder fahrlässig erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss gemäß § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
a) die Rechtmäßigkeit des Beschlusses beanstanden hat oder
b) die Verletzung des Verfahrens und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Berücksichtigung des Sachverhalts, der die Verletzung begründet soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
In eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht werden, so kann nach nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedoch diese Verletzung geltend gemacht werden.
Riesa, 6. Januar 2009
Gerit Töpfer
Oberbürgermeisterin

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Großen Kreisstadt Riesa über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung und Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Elternbeitragsatzung Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege)
10. Beschluss S 204/2008/6
Richtlinien zur Förderung der Kinder-, Jugend- und Vereinsarbeit

11. Beschluss S 205/2008/6
11. Änderung der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Riesa vom 19. November 2001 i. d. Fassung der Satzung zur 10. Änderung der Hauptsatzung vom 01. Oktober 2008
12. Beschluss S 207/2008/6
Übernahme der Trägerschaft für die Förderschule für geistig Behinderte „Lichtblick Riesa“, der Liegenschaft Magdeburger Straße 2 in Riesa und

- der Liegenschaft Rathausplatz 3 in Riesa durch die Große Kreisstadt Riesa
13. Beschluss S 208/2008/6
Patronatsatzung für die Stadtwerk Riesa GmbH

Riesa, 5. Januar 2009
Gerit Töpfer
Oberbürgermeisterin

Wahlen 2009 - Wahlhelferaufruf

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Riesa, am 7. Juni 2009 finden die Europa- und Kommunalwahlen (Stadtrat und Ortschafsräte), am 30. August 2009 die Landtagswahl und am 27. September 2009 die Bundestagswahl statt. Zur Sicherung der Arbeitsfähigkeit der Wahlvorstände ist auch diesmal Ihr bürgerschaftliches Eng-

agement gefragt. Werden Sie Mitglied eines Wahlvorstandes! Mitglied eines Wahlvorstandes kann jeder Wahlberechtigte der Gemeinde sein. Ein Wahlvorstand wird für jeden Wahlbezirk gebildet. Er setzt sich aus dem Wahlvorsteher, seinem Stellvertreter und mehreren Besitzern zusammen. Wenn Sie an einer solchen Mitarbeit interessiert sind, dann füllen Sie die Bereitschaftserklärung aus

und senden diese an die Stadtverwaltung Riesa, Arbeitsgruppe Wahlen, Rathausplatz 1, 01589 Riesa, Tel. 700-236, Fax 73 33 40, e-Mail: bm.nusee@stadt-riesa.de zurück.

Riesa, den 09.01.2009

Werner Niise
Vorsitzender des Gemeindevahlwahausschusses

Bereitschaftserklärung zur Mitarbeit als Mitglied eines Wahlvorstandes anlässlich der Wahlen 2009 (bitte in Druckschrift ausfüllen!)

Ich habe meinen Hauptwohnsitz in Riesa und bin bereit, die Stadt bei folgenden Wahlen zu unterstützen:
 Europa- und Kommunalwahlen am 7. Juni 2009 und/oder
 Landtagswahl am 30. August 2009 und/oder
 Bundestagswahl am 27. September 2009

Titel, Name, Vorname: _____
Anschrift: _____
Geburtsdatum: _____ E-Mail: _____
telefon, Erreichbarkeit: _____ Fax: _____
gewünschter Einsatzort (Wahllokal): _____

Die o.g. Angaben dürfen in die Wahlhelferdatei der Arbeitsgruppe Wahlen der Stadtverwaltung Riesa bis auf schriftlichen Widerruf gespeichert sowie im Falle einer Adressänderung auf Grund der Eintragung im Einwohnermelderegister der Stadt Riesa berichtigt werden.

Datum _____ Unterschrift _____

MITTEILUNGEN DER WOHNUNGSGESELLSCHAFT RIESA MBH

MIETERLEBEN



Wohnungsgesellschaft Riesa mbH · Klötzerstr. 24 · 01587 Riesa · Tel. 0 35 25 - 74 66 20 · www.wgr-riesa.de

Bauvorhaben 2009 - ein Ausblick Schöne Aussichten für WGR-Mieter

Villerupter Straße 13-23

Voraussichtlich im Mai diesen Jahres werden die Sanierungsarbeiten in dem 1967 errichteten Wohngebäude auf der Villerupter Straße beginnen. Nach Fertigstellung dieser wird sich die Wohnqualität für die Mieter spürbar verbessern. Die Sanierungsarbeiten umfassen u. a. die Erneuerung der Balkone, den Einbau neuer Wohnungseingangstüren sowie eine freundlichere Fassadengestaltung. Darüber hinaus werden die Sanierung des Daches, die Erneuerung des Heizungssystems und die Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems in Verbindung mit der Dämmung von Dachgeschossfußboden und Kellerdecke zu einer nicht unerheblichen Senkung der Heizkosten beitragen.

Verlaufen die Bauarbeiten nach Plan, so stellen sich für die Mieter bereits ab Oktober verbesserte Wohnverhältnisse ein.

Oststraße 31/ Mozartstraße 10

m Zeitraum August bis Dezember 2009 erfolgt die Komplexsanierung des in den 30er Jahren errichteten Wohngebäudes auf der Oststraße in Riesa-Gröba. Im Ergebnis dieser Maßnahme werden acht attraktive Wohnungen mit moderner Ausstattung, Balkon und diversen Extras entstehen. Mietinteressenten auf der Suche nach einer ruhigen, naturnahen Wohnlage werden hier sicher die eine oder andere in Frage kommende Wohnung finden.

Bautzner Straße 4a-f

Mit dem Gedanken an ein gemütliches Sonn-

tagsfrühstück auf dem Balkon, dürfen sich auch die Mieter der Bautzner Str. 4a-f schon einmal vertraut machen. Bereits im Juni dieses Jahres sollen die Arbeiten beginnen und etwa 5-6 Wochen in Anspruch nehmen. Der Balkonanbau erfolgt an den linken Wohnungen der einzelnen Hauseingänge.

Plauener Straße 19a-e

Schöne Aussichten gibt es voraussichtlich ab Oktober 2009 für viele Mieter der Plauener Str. 19a-e - vom neuen Balkon. Diese werden im Zuge anderer Sanierungsarbeiten an den linken und rechten Wohnungen der einzelnen Hauseingänge angebaut. Parallel dazu erfolgen die Demontage der Gasleitungen und die Installation einer zentralen Warmwasserversorgung.

Die Wohnungsgesellschaft Riesa mbH besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle:

Mitarbeiter Finanzbuchhaltung (m/w)

Ihre Aufgaben:

- selbstständiges buchen von Geschäftsvorfällen
- Kontrolle Einhaltung vertraglicher Regelungen
- Mitarbeit im Bereich Planung und Controlling

Ihr Profil:

- ein der Tätigkeit entsprechendes Studium/Berufsausbildung
- Berufserfahrung
- Wohnort Stadtgebiet Riesa erwünscht

Wir bieten:

- selbstständiges arbeiten
- flache Hierarchien
- ein ausgefülltes Aufgabengebiet (Vollzeit)
- eine angemessene Vergütung

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail an:

Wohnungsgesellschaft Riesa mbH
Klötzerstraße 24 · 01587 Riesa
Frau Wunsch · k.wunsch@wgr-riesa.de

Gern können Sie sich auch unter www.wgr-riesa.de über uns informieren.

Es werden nur vollständig eingereichte Bewerbungsunterlagen, welche der Stellenausschreibung entsprechen, zurückgesandt.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Termine mit unseren Hausverwaltern können Sie telefonisch unter 74 66 20 vereinbaren.

BEREITSCHAFT

Mo- Fr 18.00 Uhr - 06.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig

heizungs- und sanitärtechnische Anlagen

Epperlein GmbH
Heizung/Sanitär: Weida, Merzdorf, Gröba und Delle
Tel. 0 35 25 / 65 920
Notdienst: 01 70 / 33 32 533

Harzbecker GmbH & Co. KG
Heizung/Sanitär: Stadt
Tel. 0 35 25 / 50 150
Notdienst: 01 71 / 86 29 827

gastechische Anlagen und Geräte

Monsator Hausgeräte Dresden GmbH
Wohngebiete Weida, Stadt, Delle und Merzdorf/Gröba
Tel.: 0151/11300263
0151/11300273

elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden

Elektro-Bräuning
Wohngebiet Weida und Merzdorf/Gröba
Tel.: 0162/7638174

Elektrotechnik Blitzschutztechnik Dienstleistungen Riesa GmbH
Wohngebiete Stadt und Delle
Tel.: 0172/9006150

Schlüsseldienst

Elektro & Schlüsseldienst Donath
Wohngebiete Delle und Merzdorf/Gröba
Tel.: 0172/3505810

Schlüsseldienst Falk Neider
Wohngebiete Stadt und Weida
Tel.: 0172/8612726

Entwässerungsanlagen

Körner Rohr & Umwelt GmbH
Wohngebiete Stadt, Delle, Merzdorf/Gröba und Weida
Tel.: 0172/3426123

Aufzugsanlagen

Kone Aufzug GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 5-23 und 12-30
Zwickauer Straße 9b-d
Tel.: 0 800 / 880 11 88

Lemme Fördertechnik
Chemnitzstr. 2 und A.-Puschkin-Platz 10A
Tel.: 73 19 46

17. Januar 2009 ab 19 Uhr
TANZABEND **EINTRITT FREI!**
„Fischwoche“ · 26.01.-01.02.2009 **Hammer Bräu**
kulinarisches rund um den Fisch...
„FischBrunch“ · 01.02.2009 - 10:30- 14:30 Uhr
16,50 Euro pro Person, Kinder bis 12 Jahre zahlen die Hälfte, Kids bis 10 € Kindergröße brunchen gratis
HammerBräu – Tel. 03525/530930

Festsaal des Riesenhügels · 23. Januar 2009
„Vorhang auf...“
TRAVESTIE DER COSTA DIVAS
NEUE SHOW
„KALEIDOSKOP“
• 17,00 p.P. inkl. ein Glas Sekt • 27,00 p.P. inkl. ein Glas Sekt und kulinarischen Häppchen • Einlass ab 19 Uhr/Beginn 20 Uhr
Tickethotline: 03525/7090

Tag der offenen Tür
10 - 16 Uhr · **24. Januar '09**
**Pestalozzistraße/
Joseph-Haydn-Straße**